

# Puccinia horiana

(Weißer Chrysanthemenrost)

**PUCCHN**



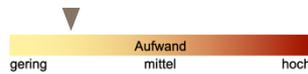
Unions geregelter Nicht-Quarantäneschädling

Pilz / Oomyzet

JKI, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit in Kooperation mit den Pflanzenschutzdiensten der Bundesländer

## Unternehmerpflicht

für die Ausstellung eines Pflanzenpasses



**Gründliche regelmäßige visuelle Untersuchung von Chrysanthemum-Pflanzen zum Anpflanzen zur Feststellung der Befallsfreiheit.** Mutterpflanzen müssen in den letzten drei Monaten vor Stecklingsentnahme mindestens einmal monatlich kontrolliert werden. Mutterpflanzen mit Symptomen sowie Pflanzen im Umkreis von 1 Meter sind zu entfernen und zu vernichten, anschließend sind die Pflanzen einer geeigneten Behandlung zu unterziehen. Vor Verbringung muss eine Kontrolle Symptomfreiheit nachweisen

## Wirtspflanzen

**Chrysanthemum sp.**

Untersuchungszeitraum

gesamte Vegetationsperiode



## Symptome



- Blattoberseits zuerst hellgrün-gelbliche Blatflecken (Durchmesser ca. 5 mm), später bräunlich und eingesunken
- Blattunterseits erst gelblichweiße bis hell rosafarbene wachstartig aufgewölbte Pusteln, mit Sporenbildung weißlich werdend
- Welke, Nekrosen und Vertrocknen an der Pflanze
- bei starkem Befall Pusteln auf Stängeln und Blüten

## Hinweise

- Vorbeugung: Blattfeuchte vermeiden, Bestände luftig halten
- Im Verdachtsfall/ bei Symptomen ist eine Probenahme und Untersuchung mit der zuständigen Behörde abzustimmen

## Vorkommen

Verbreitung

Europa, Afrika, Asien, Nord- und Südamerika, Ozeanien  
Pflanzen zum Anpflanzen, Pflanzenteile, Wind



1 Blattoberseite



2 Blattunterseite



3 Sporulation (blattunterseits)



4 Symptome im Bestand

1 + 3= Central Science Laboratory, York (GB) - British Crown; 2= Dr Nussbaum, TLLLR; 4= Dr Andrea Minuto, Centro di Saggio e Laboratorio Fitopatologico, CERSAA, Albenga (IT) alle durch EPPO (<https://gd.eppo.int/>)